

10 Geschichten über die Städte.

a. Kennt ihr die deutsche Stadt Bremen? Findet diese Stadt an der Landkarte.

b. Kennt ihr das Märchen von Brüdern Grimm „Die Bremer Stadtmusikanten“?

c.  Lest den Text. Was ist hier anders als im Märchen von Brüdern Grimm „Die Bremer Stadtmusikanten“?

Die Stadtmusikanten haben ein Jahr im Räuberhaus nicht weit von Bremen gewohnt. Aber es war dort langweilig. Da hat einmal der Esel gesagt: „Ich möchte gern Bremen sehen. Wollen wir nach Bremen gehen!“ „Ich möchte schon gern mitkommen. Aber ich muss das Haus bewachen¹. Geht ihr drei nach Bremen und erzählt mir dann über die Stadt“, hat der Hund gesagt. „Wir machen für dich einen Videofilm. Dann siehst du auch Bremen“, hat der Esel gesagt.

Am Sonntag *sind* drei Stadtmusikanten nach Bremen *gegangen* (пошли). Spät am Abend waren sie in Bremen. Dort lebte der Bruder des Esels. Er hat den Stadtmusikanten die Stadt gezeigt. Es war toll! Sie haben Straßen, Plätze, Museen, Theater, Geschäfte von Bremen gesehen.

Jede Straße ist in Bremen anders. Einmal fahren viele Autos auf der Straße, ein anderes Mal wenige. Auf dem Marktplatz haben die Stadtmusikanten Saft getrunken und Musik gemacht. Am Rathaus haben sie das Denkmal zu ihren Ehren² gesehen. Es war toll und Bremen hat ihnen gefallen³!

¹bewachen – охранять; ²zu ihren Ehren – в их честь; ³hat ... gefallen – понравился

d. Was haben die Stadtmusikanten in Bremen gemacht?

e. Was haben die Stadtmusikanten dem Hund erzählt?

f. Das ist ein bekanntes Denkmal in Bremen. Beschreibt es.



g.   Lest den Text. Ist die Geschichte wahr? Wie heißt die Stadt?

Hier spricht ein Bürger von Liliput:

„Liebe Leute von Liliput, hört mir zu! Unsere kleine Stadt steht vor einer Katastrophe. Die Katastrophe heißt Gulliver. Gulliver ist zu groß für unsere Stadt. Dieser Riese ist sehr gefährlich für uns alle. Er macht unsere Häuser und unsere kleine Stadt kaputt. Unsere schöne kleine Stadt! Die Leute können nicht schlafen.



Gulliver hat ein großes Haus bekommen. Für sein Bett haben wir viel Holz gebraucht. Viele Bäume waren weg. Gulliver frisst so viel. Er braucht viel Fleisch und Fisch. Unsere Geschäfte sind leer¹. Die Kinder spielen nicht auf den Spielplätzen. Sie haben Angst vor Gulliver. Gulliver muss weg. Wir müssen etwas machen! Ich habe jetzt schon einen Plan:“

¹leer – пустые

h. Welchen Plan hat der Bürger von Liliput?

i. **Lest jetzt die Rede des Ministers von Liliput.**

Hier spricht der Minister von Liliput: „Liebe Menschen von Liliput!

Hören Sie mir bitte zu! Ich sage Ihnen, der Riese Gulliver soll in der Stadt bleiben. Er hat uns viel geholfen und hilft noch viel. Wir müssen für ihn sorgen. Wir müssen mehr Bäume und Blumen in unserer Stadt pflanzen. Wir müssen mehr Schulen bauen. Wir haben aber keine Technik. Wer hilft uns? Gulliver kann uns helfen. Er ist groß und stark. Er baut für uns Häuser, pflanzt Gemüse, schützt den Wald. Er kann Berge abtragen¹ und unsere Schafe und Kühe bekommen mehr Wiesen. Er kann Flüsse mit Wasser füllen und wir bekommen gutes Trinkwasser. Dieser Riese ist unser Helfer. Schickt ihn nicht weg!“

¹abtragen – снести

j. Vergleicht die Rede des Bürgers und die Rede des Ministers von Liliput. Aus wessen Rede sind diese Aussagen?

1. Unsere kleine Stadt steht vor einer Katastrophe.
2. Gulliver kann uns helfen.
3. Gulliver ist zu groß für unsere Stadt.
4. Der Riese Gulliver soll in der Stadt bleiben.
5. Gulliver ist sehr gefährlich für uns alle.
6. Er baut für uns Häuser, pflanzt Gemüse, schützt den Wald.
7. Er hat ein großes Haus bekommen. Für sein Bett haben wir viel Holz gebraucht.
8. Die Kinder spielen nicht auf den Spielplätzen. Sie haben Angst vor Gulliver.
9. Schickt ihn nicht weg!

k. Wie ist das Ziel dieser Reden? (Ihr könnt auf Russisch antworten.)

11 Über eine Stadt erzählen. Erzählt über eure Stadt oder über eine andere Stadt. Ihr könnt auch Bilder mitbringen.

Hilfe

Wo liegt die Stadt?

Wie ist die Stadt?

Was gibt es in der Stadt?

Wie sind die Straßen und die Plätze in der Stadt?

B. In meinem Dorf

1 Um das Dorf herum.

a. Was ist für euch ein Dorf? Ergänzt das Assoziogramm.



b. Hört, wählt aus und antwortet: Wie sind die Dörfer der Kinder?

gemütlich

sauber schmutzig grün modern groß

nicht modern laut leise klein aber fein

alt klein